

Fortbildungslehrgang für Lebens- und Sozialberater:innen (Psychosoziale Beratung) für Paarberatung (FL PA)

MODUL A

Einführung in die Paarberatung

Lehrziel: Vermittlung gesellschaftlich-relevanter Themen in Bezug auf die Paarberatung sowie grundlegender gesellschaftlicher Rahmenbedingungen und Voraussetzungen für die Paarberatung.

Gesamt 10 UE

MODUL B

Praxis in der Paarberatung

I) Themenfelder in der Paarberatung, wie z.B.

- Werte, Normen, Vorstellungen der Ursprungsfamilie als Modell
- Lebensabschnitte - Beziehungsabschnitte
- Paar sein - Paar bleiben im Kontext von Familie und Alltag
- Konflikt- und Streitkultur
- Erotik und Sexualität
- Krisen in der Paarbeziehung
- Verabschiedungen und/oder Neugründungen
- Unerfüllter Kinderwunsch, Krankheit und Tod in der Paarbeziehung

II) Methoden und Interventionen in der Paarberatung

Lehrziel: Die Teilnehmer:innen erhalten einen fundierten Einblick in die Schwerpunktthemen der Paarberatung sowie theoretische und praktische Kompetenz in den vom jeweiligen Ausbildungsinstitut festgelegten Ansätzen und Kernmethoden sowie praktische Interventions- und Methodenkompetenz anhand von Fallvignetten zu den angeführten Themen.

III) Arbeit an der eigenen Beziehungsfähigkeit (Selbsterfahrung in der Gruppe)

Gesamt 77 UE

MODUL C

Die Rolle des/der Berater:in im Prozess der Paarberatung:

Lehrziel: Die Teilnehmer:innen sollen für sich ein individuelles Selbst- und Rollenverständnis als Paarberater:in entwickeln, den Ablauf eines Paarberatungsprozesses kennen, klassische Fallen, Stolpersteine und Konfliktsituationen im Prozess erkennen und durch praktische Übungen die Prozess- und Rollenkompetenz praktisch erfahren und reflektieren.

Gesamt 10 UE

LEHRGANGSABSCHLUSS

1. Prüfungsvorbereitung (Wiederholung und Diskussion)

2. Abschlussprüfung (Mündliche Abschlussprüfung über die gelernten Inhalte anhand eines Praxisfalles)

Gesamt 3 UE

Insgesamt 100 UE

Qualifikation der ausbildungsberechtigten Personen:

Module A bis C: Die Vermittlung der Inhalte hat durch eine natürliche Person zu erfolgen, die folgende Voraussetzungen erfüllt:

1. Nachweis über die Berechtigung zur Ausübung des Gewerbes der Lebens- und Sozialberatung (Psychosoziale Beratung),
2. Nachweis über mindestens 5-jährige Tätigkeit als Lebens- und Sozialberater:in (aktive Gewerbeberechtigung oder Nachweis psychosozialer Beratung im Rahmen einer Anstellung),
3. Nachweis über die regelmäßige Teilnahme an beruflichen Weiterbildungsveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 16 Stunden im Jahr und
4. Nachweis über eine einschlägige Zusatzqualifikation im Bereich Paarberatung im Ausmaß von mindestens 100 UE.

UE = Unterrichtseinheiten à 45 Minuten